

Einstieg

Information für Lehrpersonen



1/6

Arbeitsauftrag	Die SuS betrachten verschiedene Bilder und berichten, was ihnen dazu einfällt. Danach repetieren sie den Zahnaufbau anhand eines Arbeitsblattes.
Ziel	sanfter Einstieg ins Thema
Material	Bilder Arbeitsblatt
Sozialform	Plenum oder GA EA
Zeit	20`

Zusätzliche
Informationen:

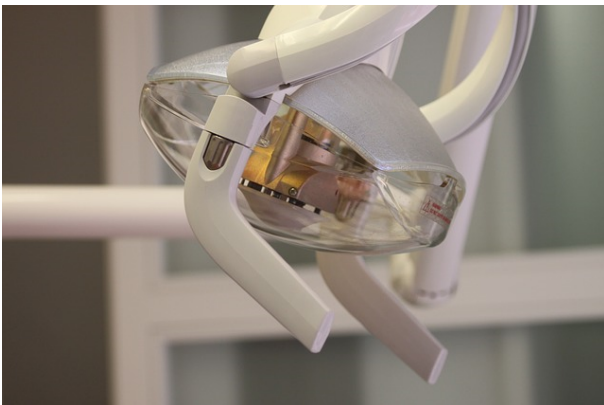
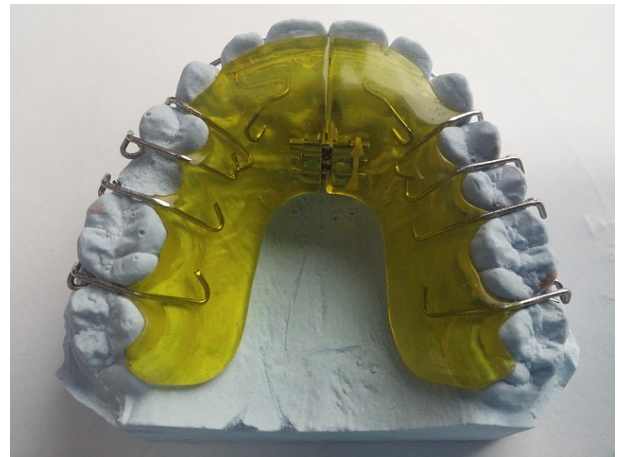
- Die Arbeitsblätter können als Vertiefung, Zusatz oder Repetition eingesetzt werden.

Einstieg

Arbeitsblätter



Bilder



Einstieg

Arbeitsblätter



3/6

Betrachte die Bilder und notiere Stichworte zu den folgenden Themen:

Aufgabe:

- Mundgesundheit
- Zahnpflege
- Zahnkorrektur
- Zahnkrankheiten
- Zahnarzt / Zahnärztin
- ...

Welche Probleme können bei mangelnder Zahnpflege auftreten? Was bedeuten diese für ...

... die einzelne Person?

... die Mitmenschen?

... den Arbeitgeber / den Staat

Einstieg

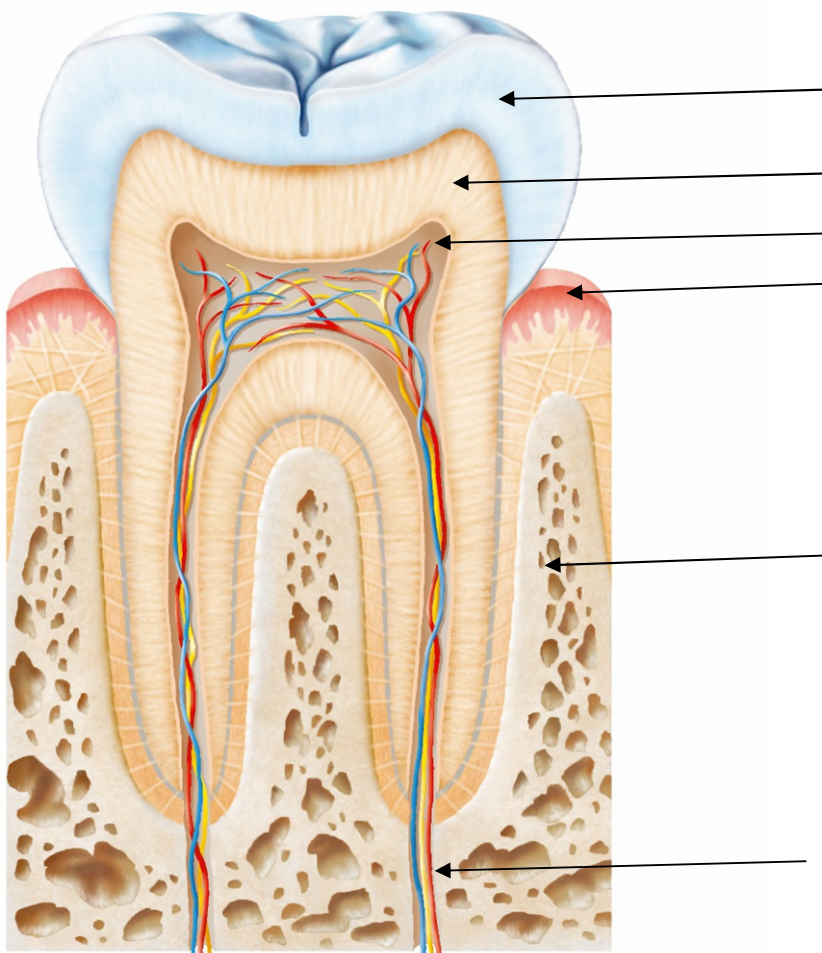
Arbeitsblätter



4/6

Beschrifte die Abbildung des Zahnquerschnittes mit den folgenden Begriffen:

Blutgefäße und Nerven – Kieferknochen – Dentin – Zahnfleisch – Zahnmark – Zahnschmelz



Einstieg

Arbeitsblätter



5/6

Gesunde Zähne verursachen keine Schmerzen

Gesunde Zähne tragen nicht nur zu einem guten Aussehen bei – sie beeinflussen auch unser seelisches und körperliches Wohlbefinden. Denn nur mit guten Zähnen lässt sich richtig kauen, und nur gesunde Zähne verursachen keine Schmerzen.

Doch die Wirklichkeit sieht leider anders aus, denn Karies ist weltweit eine der grössten Volkskrankheiten. Auch in der Schweiz stellt die Mundgesundheit eine grosse gesundheitspolitische Herausforderung dar:

Untersuchungen haben ergeben, dass durchschnittlich bereits ein Zahn bei 12-Jährigen, 1,5 Zähne bei 14-Jährige und 3,1 Zähne bei 20-Jährigen Karieszerstörungen aufwiesen.

In der Schweiz ging in den letzten 50 – 60 Jahren Karies stark zurück. Leute werden aber immer älter, sodass die natürlichen Zähne auch immer länger halten müssen. Neun von zehn Erwachsenen haben zumindest gelegentlich Zahnfleischprobleme, die bis zum Zahnausfall führen können! Es bedarf auch zukünftig grosser Anstrengungen jedes Einzelnen wie auch der Gesellschaft, um das Ausmass dieser vermeidbaren Krankheit weiter zurückzudrängen.

Man darf nie vergessen: Einmal zerstörte Zähne lassen sich nicht wieder heilen, sondern können nur repariert bzw. allenfalls durch künstliche Zähne ersetzt werden. Die natürlichen Zähne sind ein einmaliges Geschenk der Natur.

Was sind die Ursachen für Zahnschäden?

Die Entstehung von Karies hat ganz konkrete Ursachen:

- übermässiger Verzehr zuckerhaltiger Speisen und Getränke
- mangelnde Zahnpflege

Eine wichtige Rolle spielen dabei auch die Bakterien in unserer Mundhöhle. Einige von ihnen besitzen die Fähigkeit, aus zuckerhaltigen Lebensmitteln „Klebstoffe“ zu produzieren und sich mithilfe dieser Klebstoffe an der Zahnoberfläche in Form von Belägen (= Plaques) festzusetzen. Gleichzeitig wird ein Teil des Zuckers in Säuren umgewandelt, die ihrerseits den Zahnschmelz angreifen. Je länger und je häufiger diese Säuren Mineralien (z.B. Kalzium und Phosphat) aus dem Zahnschmelz herauslösen, umso schneller entsteht ein Defekt: das „Loch im Zahn“.

Einstieg

AB 1: Lösung



6/6

Lösung:

Welche Probleme können bei mangelnder Zahnpflege auftreten? Was bedeuten diese für ...

... die einzelne Person?

- starke Schmerzen
- Unbehagen
- Konzentrationsprobleme
- Zahnarztkosten

... die Mitmenschen?

- Störung durch den Anblick eines unsauberen Gebisses
- Störung durch Mundgeruch
- ...

... den Arbeitgeber / den Staat?

- Arbeitsausfälle
- Versicherungsbelastungen
- -> Zahnprobleme haben nicht nur Auswirkungen auf die einzelnen Personen

